

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 18

Rubrik: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICIN-REPARATE, Sontagsinserate, Bucheranzeiger, Verkaufs-offerten, DARFUM, BADER & KURORTE, Luxusartikel, Feine Weine, Capital-gesuche, Pianos, für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

N^o 18

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grell, Fühli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger ergehenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

WAID BEI ZÜRICH
Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.

530 n

Grosse Parkanlagen.
Neue gute Laubstrasse zur Wirtschaft und nach Hänge.

durch die Zürcher Stadtmusik „Concertia“

CONCERT

Sommer-Restoration, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon, für 1000 Personen.
Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.
Familien- und Gesellschaftessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

Ultramontaner Sturmarsch.

Wer einen Fuß vom Flecke bringt,
Wer Nägel noch besitzt zum Kraken;
Wer eine tapf're Zunge schwingt,
Und Kreuze schreibt mit festen Taten;
Der opf're Zeit und Geld und Kraft und Macht:
Der Fery hat ein Schelmenwerk erdacht.
Sein Schulgeßes ist Höllenquart,
Er will die Geistlichkeit verdrängen,
Den Fery macht der Teufel stark,
Mit spitzen Klauen, Seelenfängen;
Wo man das Volk zur freien Freiheit stimmt,
Und ihm den Segen seiner Dummheit nimmt.
Zum Gärtner wird der Fery-Bock,
Und Kinder wachsen auf wie Schweinchen;
Es flattert wild der schwarze Röß,
Es trippeln eiligt fette Beinchen;
Ihr Frommen flucht! — und werfet Spott und Gift,
Und treibt die Heerde rings zur Unterschrift.
Im tiefsten Grunde bebt das Land
Und heulend saltz die Köchin doppelt;
Es werden gegen Thor und Wand
Die Klosterhunde losgekoppelt
Zum Satan führt Gambetta's Republik,
Sie bricht den Jesuiten das — Genid.

Aus dem Gerichtssaal.

Präsident: Wie viel Arbeitsunfähigkeit glauben Sie diesem Falle beimeßen zu können? —
Gerichtsarzt: Der Verletzte war alt; ich glaube 2—3 Tage.
Präsident: Sie hatten aber in Ihrem vor Untersuchungsamt eingegebenen Gutachten 8—10 Tage vorgemerkt. Es ist dies sehr fatal. —
Gerichtsarzt: Ja! Aber ich glaube, es sei doch nicht mehr gewesen, als wie ich soeben gesagt habe.
* * *
Präsident: Sie waren behandelnder Arzt des heutigen Dam-nifkaten; wie viel Tage glauben Sie, daß N. N. arbeits-unfähig gewesen sei? —
Arzt: So acht Tägeli.
Präsident: Wie kommen Sie dazu gerade acht Tage anzunehmen?
Arzt: Es ist im Allgemeinen so eine schöne Mittelzahl.
(Weiterer Text siehe folgende Seite.)

PATENT
von technisches Bureau
J. Brandt & G.W. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

[504]

Gesucht:

Vorarbeiter

(Maschinen).
Derfelbe muß bereits in einem Lagerhaus oder bei einer großen Güter-Expedition in gleicher Eigenschaft angestellt gewesen sein. [328]

In einem Maschinengeschäft in Zürich findet ein gut gekannter Jüngling als

Lehrling

Aufnahme. [329]

(Ein tüchtiger

Ziegler und Brenner,

der den Betrieb eines Ringofens gründlich versteht und die Waaren im Afford gebrannt akquisieren gereicht ist, findet gute dauernde Anstellung. [330]



Dr. Linck's Fettlaugenmehl

anerk. bewährtes Wasch- & Reinigungsmittel.

Ersatz von Seife bei vollständiger Schonung der Gewebe.

Auennye Fabrik: JULIUS BESSEY in Stuttgart.

Nur acht, wenn die nebenstehende Schutzmarke auf den Paqueten od. Gebrauchs-Anweisungen ausdrücklich mit dem Namen des Erfinders Dr. Linck versehen ist. Vorräthig in Kisten von 60 und 100 Paqueten zu 1/2 Kilo und in loser Packung von 15 und 30 Kilo in den meisten Spezerei- und Materialwaaren-Handlungen. [532]

Die verehrten Hausfrauen sind gebeten, durch Proben sich von der Leistungsfähigkeit und Billigkeit dieses Waschmittels zu überzeugen. General-Depôt für die Schweiz Herren Weber & Aldinger Zürich u. St. Gallen.

„Vor Nachahmungen wird gewarnt.“

J. G. Höchstetter, Furth i. Wald, bayer. Grenzstadt.

Commission, Spedition & Incasso [525]

empfiehlt sich zur Uebernahme von Zollabfertigung in complete Wagenladungen als auch in Stückgut auf den Bahnhöfen der k. bayer. Staatsbahn und der k. k. priv. böhmischen Westbahn und verspricht billigste, realste und prompteste Bedienung. Vis à vis der bayer. Zollhalle eigenes Lagerhaus mit entsprechenden Räumen.

Gartenmöbel. Spezialität. Gartenmöbel.

Klappstühle, Fauteuils, Bänke, Tische in allen Formen, Blumentische, solid gearbeitet u. geschmackvoll angestrichen, offerirt billigst

Mechanische Ofenfabrik Sursee
(vorm. WELTERT & Co.) [534]

ZÜRICH ZÜRICH

KRONENHALLE

Café — Restaurant — Billards

Täglich Mittagessen zwischen 11½-2 Uhr

à Fr. 1. 50.

Abendessen zwischen 5½-10 Uhr

à Fr. 1. 50.

Suppe, 2 Fleisch mit Gemüse und Dessert.

Mittag- und Abendessen 421n]

zu jedem beliebigen höheren Preis
sofort servirt

Speisekarte mit halben Portionen

Den ganzen Tag gute Bouillons à 25 Cts. mit Brod

Café, Thee oder Chocolat mit Brod ... 50 Cts.

„ „ „ „ compl. ... 80 „

Tit. Geschäftsleute, Tonhalleconcert-
und Theaterbesuchende mache ich ganz besonders
auf obige Einrichtung aufmerksam.

Anton Dreher's Wiener Märzenbier

(Erster Preis an der Pariser-Weltausstellung)

Erlanger und Pilsener Biere

Die fortwährende Frequenz meines Etablissements
gestattet mir in Küche und Keller nur Gutes zu liefern und
werde ich stetsfort bemüht sein, den alten guten Ruf derselben
aufrecht zu erhalten.

Sich ferner angelegentlichst empfehlend

E. BOSSHARD.Im Verlage von Orell Füssli & Cie. in Zürich ist erschienen
und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in abermals stark
vermehrter

3. Auflage:

Die wichtigsten

Nahrungsmittel und Getränke

Deren Verunreinigungen u. Verfälschungen.

Praktischer Wegweiser zu deren Erkennung
von

Oskar Dietzsch,

Chemiker des Gewerbemuseums Zürich.

Nebst Anhang: Untersuchung hausräthlicher Gegenstände in Bezug
auf gesundheits-schädliche Stoffe oder Verfälschungen.

Preis 6 Frcs.

Der seltene Erfolg dieses Buches, von welchem binnen
Jahresfrist zwei starke Auflagen verkauft wurden, spricht wohl am
besten für dessen hervorragenden praktischen Werth. Die Fachpresse
des In- und Auslandes hat sich einstimmig auf das Anerkennendste
darüber ausgesprochen.Spezialität **Wäscherei-Utensilien** SpezialitätGlättöfen, Mangen, Auswind-Maschinen, Waschkochherde
für Coaksfeuerung mit neuesten Dampfhefen von galvanisirtem
Blech- und Kupferboden empfiehlt zu billigen Preise
Mechanische Ofenfabrik Sursee
(vorm. WELTERT & Co.)

[538]

Wer an Gicht, Rheumatis-
mus oder Gefäß-
krankheiten leidet,
versehe sich mit
dem Buche:
Preis
2. Aufl. 85 fr. S. W. *
Ausführlichen
Prospect
verf. gratis u. franco Ch.
Hohenleitner, Cavigli u. Sefel.

*) Vorräthig in der Buchhandlung von
Th. Hohenleitner in Basel, welche dasselbe
gegen 85 Cts. in Briefmarken überall hin
versendet. [472]

Grazer Eisenwaren-Fabrik
Graz (Steiermark)
Central-Bureau Wien, Favoritenstrasse
Stahlröhre
in allen Härtegraden und Dimensionen
gewalzt und gezogen.
Regen- und Sonnenschirm-Drähte
fertige Sonnen- u. Regenschirmstangen aus
Patent-Guss-Stahl
Patent-Clavier-Saiten
Kratzendraht (undressirt u. dressirt)
Stahldraht für diverse Verwendungen
als
Jacquardnadeln, Haseln, Krenpel, Ketten,
Telegraphenleitungen, Spiralfederen,
Sicherheitsnadeln, Nähmaschinen, Haar-, Strick-,
Häkelnadeln, Hutgestelle, Bräuer-,
Fischangeln, Stahlbänder, Nähmaschinen-
nadeln, Uhrenfedern etc.
Ausgezeichnet: Paris 1878.

Schinkensuperf. geräucherte Schinken à 65 Pf.
per 1/2 Kilo — Trichinenfrei — gegen Nach-
nahme. **A. JACOBSEN**
Geestemünde. [531]

Bern

Fabrikation

von

Billards

von

F. Morgenthaler.

Beständiger Vorrath verschiedener
Größen und Façon. Auswahl in
sämmlichen Utensilien. [516]

Reparation. Tausch. Miethe.

Gleiches Haus in

Zürich.

Kästücher
Kasbohrerbester Qualität, liefern prompt und billig
F. MOSER & Co.
Wassen im Emmenthal
Schweiz. [537]

Zur Anfertigung von

Kamm- und Galanteriewaaren

in Schildpatt, Elfenbein, Perlmutt und
Horn empfiehlt sich. [535]

Johannes Böttger,

Fabricant

Lüneburg Prov. Hannover.

Dienstboten,

welche schnelles und sicheres Engagement
suchen, wenden sich an

J. LANZ,

Kessergasse Bern. [490]

S. J. Boller-Hafner

Ingenieur

Stadelhofen ZÜRICH Stadelhofen

Centralluftheizungen

mit Ventilation.

Der Doctor-Titel

(von verschiedenen Universitäten) wird
discret und reell vermittelt. Adresse
W. Ball, London, S. E. 16, Dennetts
Grove, Dennetts Road, Peckham.**M. WOLF**

IN STUBENBACH

Böhmerwald.

erzeugt **Fassspunde** und **Zapfen**
für Brauereien und Branntweinbrennereien
zu sehr billigen Preisen, ebenso **Zünd-
drähte**, rund, eckig für Zündwaren-
fabriken, **Kolaudröhre** jeder Art —
Geigenbretter und **Gitarren-
decken**. [523]**Etwas Schärfes.**Mehrere Herren kommen Morgens vom Tanz in ihr Hotel
und verlangen: „Etwas Schärfes“.Der Wirth offerirt allerlei: Sardinen, Käse, Wirpflkes, Heringe
etc. „D nein, noch etwas Schärferes!“ schreiben die Gäste.Der Wirth entfernt sich und kommt nach einiger Zeit mit einer
Dame am Arme wieder in's Zimmer.„Meine Herren, ersuchen Sie hier meine Frau, daß sie Ihnen
ein Stück von ihrer Zunge überläßt. Das ist das Schärffste, was
ich im Hause habe!“

AVIS

für die

P. T. Besucher

des

Curortes Gleichenberg

(Steiermark).

In der

Bade-Directions-Kanzlei

in

Gleichenberg

Vereinshaus, parterre rechts [586]

werden zu jeder Zeit mit grösster Bereitwilligkeit

Auskünfte über disponible Wohnungen gratis ertheilt.

Es sind dortselbst sowohl Zimmer für einzelne

Personen, als auch Wohnungen mit oder ohne

Küche für ganze Familien, in jeder beliebigen

Grösse zu erfragen.

PREISE FIX.

Die Direction.

Bei **R. Kraut-Bosshart** in Zürich ist erschienen
u. durch alle Buchhandlungen auf feste Bestellung beziehbar:
[528] **Die beginnende****chronische Lungenschwindsucht**und ihre Heilung auf hydro-elektrischem Wege von
Dr. Weisfog in Altstetten, (Zürich). Preis: Fr. 1.25.

Joh. Samuel Stengel

Fabrik musikalischer Instrumente

Bayreuth in Bayern.

[503] Inhaber mehrerer Preis-Medaillen.

(Aeltestes Geschäft Deutschlands.)

empfehlte sich in **Holz-Blase-Instrumenten** bestens.

Das bürgerliche Brauhaus in Pilsen

(gegründet im Jahre 1842)

offerirt hiemit seinen P. T. geehrten Kunden und allen Freunden
eines guten u. gesunden Trunks überhaupt das allerorts bekannte**Original-Pilsner Bier**welches von nun ab wieder in vorzüglichster Qualität versendet
werden kann.Gleichzeitig wird zur gefälligen Kenntniss gebracht, dass
die Calamität der heurigen Campagne glücklich und zur Gänze
beseitigt ist, und dass die neuesten von neidischer Concurrenz
ausgestreuten und verbreiteten Nachrichten nur leidenschaftliche
Entstellungen von Thatsachen sind.In den Kellereien des bürgerlichen Brauhauses in Pilsen
lagern heute über 100,000 Hektoliter Bier von vorzüglicher Güte,
und täglich werden 1200 Hektoliter frisch gebraut.Von dieser wahren Thatsache kann sich Jedermann persönlich
überzeugen. [505]

Pilsen, 10. Februar 1879.